**Auszug aus der Tageszeitung „Fränkische Nachrichten“ vom 10.05.2023**

# Rundgang im Sanierungsgebiet

**Tag der Städtebauförderung:** Informationen über das Quartier „Eisenbahnvorstadt/Hexenstock“ gibt es am 13. Mai

**Lauda-Königshofen.** Alljährlich werden zum bundesweiten Tag der Städtebauförderung zahlreiche Gelegenheiten geboten, um Projekte, Planungen und Erfolge der Stadtentwicklung einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren – und die Menschen einzuladen, sich zu informieren, mit zu diskutieren und an der Entwicklung der eigenen Kommune mitzuwirken.

Auch die Stadt Lauda-Königshofen beteiligt sich regelmäßig am Aktionstag und veranstaltet in diesem Jahr einen Rundgang im Sanierungsgebiet „Eisenbahnvorstadt/Hexenstock“. Er findet am Samstag, 13. Mai, statt und steht unter dem Motto „Historie, Gegenwart und Zukunft“.

Treffpunkt ist um 10 Uhr an der Tauberbrücke, Kreuzung Am Taubersteg/Tuchweiher. Die Führung übernimmt Bernhard Geisler, Vorsitzender der Gruppe Historisches und Kulturelles Königshofen sowie Vertreter der Stadt Lauda-Königshofen aus dem Fachbereich 4 (Stadtentwicklung und Bau). Die Dauer des Rundgangs beträgt circa 1,5 bis zwei Stunden.

Während des Rundgangs wird über die Historie der Eisenbahnvorstadt/Hexenstock informiert, es werden aktuelle Maßnahmen erläutert und Fördermöglichkeiten für Anwohner und Interessierte im Sanierungsgebiet aufgezeigt. Auch die interessierte Öffentlichkeit ist aufgerufen, am Rundgang teilzunehmen. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

**Bei Rückfragen steht Sven Göbel vom Fachbereich 4 (Telefon 09343 / 5015401) zur Verfügung.**

Beim Rundgang durch das Sanierungsgebiet „Eisenbahnvorstadt/Hexenstock“ in Königshofen wird sicherlich auch der Bahnhof Thema sein. BILD: ARCHIV BERNHARD GEISLER